



II - Stadtentwässerung

Kanalbaumaßnahmen; hier: Aktueller Stand

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Bauausschuss	Ö	15.05.2008	Kenntnisnahme

Ortsentwässerung Münte

Die erforderlichen Gestattungsverträge für die Leitungsrechte der geplanten Kanalbaumaßnahme liegen der Abteilung Stadtentwässerung nunmehr vollständig vor. Die Vorlage zur Beschlussempfehlung zur Vergabe der Bauleistungen befindet sich unter TOP 2.5.1.

Ortsentwässerung Fährnrichsstüttem

Entgegen der ursprünglichen Planung beansprucht die maschinen- und elektrotechnische Ausrüstung der Pumpanlage deutlich mehr Zeit. Insbesondere die Einrichtung der Fernüberwachung hat sich, in Folge von Verzögerungen bei der Herstellung des Telefonanschlusses, um einige Wochen verschoben.

Auf Grund des aktuellen Ausführungsstandes ist mit der betriebsfertigen Herstellung der Ortsentwässerung bis etwa Ende Mai bis Anfang Juni 2008 zu rechnen.

Ortsentwässerung Peddenpohl

Nach der bisherigen Planung war die Erschließung der Ortslagen Peddenpohl und Kluse für den Herbst dieses Jahres vorgesehen. Die Planung sieht die Verlegung eines Freispiegelkanals in Kombination mit einer Druckentwässerung vor. Als provisorische Lösung soll das Abwasser am Ende des Freispiegelkanals mittels einer Pumpanlage in das Leitungsnetz der Fa. HEW-Kabel eingespeist werden. Nach Fertigstellung des Gewerbegebietes Klingsiepen (3. Abschnitt, B-Plan 49) kann das Abwasser in die Kanalisation des Gewerbegebietes eingeleitet und die Pumpanlage außer Betrieb genommen werden.

Ursprünglich war die Erschließung des Gewerbegebietes erst in einigen Jahren angedacht. Vor diesem Hintergrund wurde die vorgenannte provisorische Lösung geplant, weil die Erschließung von Peddenpohl / Kluse nicht mehr über einige Jahre hinausgeschoben werden kann.

Nunmehr besteht allerdings die Möglichkeit, dass die Erschließung des Gewerbegebietes vorgezogen wird. Dies hängt in erster Line vom Erfolg der erforderlichen Grunderwerbsverhandlungen ab. Die Entscheidung hierüber wird Ende Mai / Anfang Juni 2008 erwartet.

Sollte eine vorzeitige Erschließung des Gewerbegebietes tatsächlich erfolgen, dann wird die Kanalbaumaßnahme bis nach der Fertigstellung der Gewerbeerschließung zurückgestellt. Auf diese Weise kann auf die provisorische Pumpanlage verzichtet werden. Mit der Fertigstellung der geplanten Kanalbaumaßnahme wäre dann allerdings nicht vor Ende 2009 zu rechnen.

Sollten die oben beschriebenen Grunderwerbsverhandlungen jedoch ohne Ergebnis abgebrochen werden, dann erfolgt die Erschließung von Peddenpohl und Kluse, wie ursprünglich geplant, im Herbst diesen Jahres.

Die schon mehrmals verschobene Bürgerveranstaltung erfolgt spätestens nach dem der endgültige Terminplan feststeht.

Ortsentwässerung Haufe

Kein neuer Sachstand. Wegen der personellen Engpässe in Verbindung mit der Einführung der getrennten Niederschlagswassergebühr wurde der Termin für die Bürgerveranstaltung auf Ende Mai verschoben.

Ortsentwässerung Berghof

Die Ausschreibung und Submission der Bauleistungen sind zwischenzeitlich erfolgt. Die Auftragsvergabe an die mindestbietende Firma ist für Ende Mai vorgesehen. Nähere Ausführungen zu diesem Thema unter TOP 2.9.1.

Ortsentwässerung Neyetal / Klitzhaufe

Kein neuer Sachstand. Wegen der personellen Engpässe in Verbindung mit der Einführung der getrennten Niederschlagswassergebühr wurde der Termin für die Bürgerveranstaltung auf Ende Mai verschoben.

Ortsentwässerung Ahe und Hof

Mit Widerspruchsbescheid vom 28.03.2008 hat die Bezirksregierung Köln den von der Stadt Wipperfürth eingereichten Widerspruch erwartungsgemäß zurück gewiesen. Von der Bezirksregierung wird nach wie vor die zentrale Abwasserbeseitigung für die Ortslagen Ahe und Hof gefordert. Gegen den Widerspruchsbescheid hat die Stadtverwaltung beim Verwaltungsgericht Köln Klage eingereicht. Nähere Ausführungen zu diesem Thema unter TOP 2.9.2.

Kanalsanierung Peter- und Paulstraße

Der Bauauftrag wurde zwischenzeitlich an die Firma Schulte Nachf. GmbH vergeben. Mit der Neuverlegung von Versorgungsleitungen wurde in der 19. Kalenderwoche begonnen. Der Beginn der Kanalsanierungsarbeiten ist für Ende Mai vorgesehen und

wird schätzungsweise 2 Monate in Anspruch nehmen. Neben der Kanalsanierung in der Peter- und Paulstraße wird auch der Kanal in der Egener Straße ausgetauscht.

Erschließung Silberberg

Im Rahmen der geplanten Realisierung des Bebauungsplans 85 (Silberberg), wurde die Wipperfürther Erschließungsgesellschaft (WEG) mit der Erschließung beauftragt. Neben dem Ausbau der vorhandenen Straße muss eine neue Kanalinfrastruktur eingerichtet werden. Hierzu soll ein neuer Mischwasserkanal durch die vorhandene (und auch künftige) Erschließungsstraße verlegt werden. Aus Kostengründen wurde auf die Errichtung einer Trennkanalisation innerhalb des Erschließungsgebietes verzichtet. Die Anbindung des neuen Kanals erfolgt an den bestehenden Mischwasserkanal in der Gummersbacher Straße.

Der vorhandene Mischwasserkanal entlang der Gummersbacher Straße hat bereits jetzt seine hydraulische Leistungsgrenze erreicht. Außerdem ist dieser Kanalabschnitt über 50 Jahre alt und weist zum Teil bauliche Mängel auf. Aus diesen Gründen wird der vorgenannte Abschnitt in offener Bauweise (= Neubau) saniert. Die Kanalsanierung wurde gleichzeitig mit den geplanten Erschließungsmaßnahmen ausgeschrieben und anschließend beauftragt.